

01. März 2020

Presseschlussbericht

Bilanz der Freizeit Messe 2020

Nach fünf abwechslungsreichen Messetagen ist am Sonntag die Freizeit Messe zu Ende gegangen. Rund 80.700 Besucher nutzten die Gelegenheit, sich in der Messe Nürnberg auf den Frühling einzustimmen.

<u>Nürnberg</u> – Die Freizeit Messe 2020 ist stark gestartet: An den ersten Messetagen kamen mehr Besucher als in den Vorjahren, um sich auf der Freizeit Messe über touristische Ziele in nah und fern zu informieren, um die neuesten Gartentrends zu entdecken, neue Reisemobile zu finden oder um verschiedene sportliche Trends auszuprobieren. Dadurch wurde das Grundkonzept der Freizeit Messe bestätigt.

Zum Wochenende zeigte sich an der Besucherzahl, dass die Verunsicherung durch die Verbreitung des Coronovirus dazu führte, dass auf der Messe weniger los war, als an einem "normalen" Freizeit-Wochenende. Der Stimmung auf der Freizeit Messe tat dies keinen Abbruch: Die Besucher freuten sich über das breite Angebot, die zahlreichen Mitmachaktionen und die teils aufwändigen Messepräsentationen der rund 900 Aussteller.

Die neuen sportlichen Themenwelten der Freizeit Messe, vom Actionpool über die Sporthalle mit über 50 Vereinen, die große Boulderwand mit dem Klettercup des DAV und nicht zuletzt die neue Triathlonmesse "motrivation days" brachten neue und jüngere Besuchergruppen auf die Freizeit Messe. Aber auch die klassischen "Freizeit"-Themen, Touristik, Caravaning und der neugestaltete Gartenbereich, kamen gut an. Die Gartenwelten präsentierten kreative Dekorationsideen und die bunten Gärten der GaLaBauer halfen dabei, Gestaltungsideen für das heimische Grün zu finden.



Freizeit Messe-Projektleiter Maik Heißer: "Wir zollen den Ausstellern der Freizeit Messe Respekt, dass sie trotz der herausfordernden Ausgangslage so professionell mit der Situation umgegangen sind. Durch die Unsicherheiten in Bezug auf die Verbreitung des Coronavirus kamen rund ein Viertel weniger Besucher wie gewohnt zur Freizeit Messe. Vor Ort haben wir aber sehr viel positives Feedback erhalten. Wir möchten das Konzept der Freizeit Messe auf der aktuellen Basis weiterentwickeln und freuen uns, dass wir die vielfältigen Angebote im nächsten Jahr einem noch größeren Publikum präsentieren können, unter dann sicher wieder besseren Rahmenbedingungen."

Die nächste Freizeit Messe findet vom 3. bis 7. März 2021 in der Messe Nürnberg statt und wird wieder von der inviva, "der Aktivmesse, die das Leben bewegt", der Triathlonmesse "motrivation days" (5. bis 7. März) und der Whisk(e)y-Messe THE VILLAGE (6. und 7. März) begleitet.

Für weitere Informationen: www.freizeitmesse.de

Pressekontakt:

AFAG Messen und Ausstellungen GmbH Unternehmenskommunikation Messezentrum 1, 90471 Nürnberg Tel. +49 (0)911 98833-515 presse@freizeitmesse.de